

Scala in Mailand

Mit der weltberühmten Scala und einem Konzertangebot, das in Italien ohne Konkurrenz ist, festigt Mailand jeden Tag seinen Ruf als Kulturhauptstadt des Landes. Die Scala, dieser neoklassizistische Tempel der Opernmusik, wurde von Mario Botta gerade renoviert. Aber nicht nur die Musik spielt in der lombardischen Hauptstadt eine tragende Rolle: interessante Theater, allen voran das von Gorgio Strehler gegründete Piccolo Teatro, bedeutende Museen und weltbekannte Bauwerke wie der Mailänder Dom und vieles andere machen diese Stadt derart interessant.



Montag, 21. Januar 2013

Bahnfahrt nach Mailand. Hotelbezug und erste Stadtführung.
 Abend zur freien Verfügung.

Dienstag, 22. Januar 2013

Zweite Stadtführung und Besuch des Scala-Museums. Am Abend (20.00 Uhr) in der Scala: Filarmonica della Scala, Leitung Nicola Luisotti. Rimski-Korsakow: Scheherazade op. 35; Tschaikowski: Sinfonie Nr. 4 in f-moll op. 36.

Mittwoch, 23. Januar 2013

Letzter Tag zur freien Verfügung. Gegen Abend Rückfahrt nach Basel.

Programmänderung vorbehalten.

Leistungen:

- Bahnfahrt Basel - Mailand - Basel.
- Sämtliche Transfers und Führungen inkl. Eintrittsgebühren.
- 2 Übernachtungen im *** oder ****-Hotel inkl. Frühstück.
- Sehr gute Karte für das Konzert in der Scala.
- Ausführliche Unterlagen, ortskundige Leitung.

Gesamtpreis	Fr. 450.-
Zuschlag Einzelzimmer	Fr. 95.-
oblig. Annullationsversicherung falls nicht privat versichert	Fr. 40.-

Frühbuchungsrabatt bis 10. September: Fr. 20.-

